Protokoll über die Sitzung Jugendparlament der Stadt Wilhelmshaven am Donnerstag, 21. Februar 2019, 16:00 Uhr, Freizeitzentrum Nord , Nr. 2/2019

Schülervertreterinnen

Ausschussmitglied Jane Budde
Ausschussmitglied Jana-Marie Klein
Ausschussmitglied Lotte Heidenreich
Ausschussmitglied Amely-Maxeen Hera
Ausschussmitglied Paula Remmers

Schülervertreter

Ausschussmitglied Eric Bilau
Ausschussmitglied Lennard Pieper
Ausschussmitglied Nico Schäfer
Ausschussmitglied Matthew von Fintel

Rat

Dr. Michael von Teichman

Verwaltung

Sarah Romeike - Streetwork

Ersatzmitglieder

Sophia Schütz
Celine Hüner
Viktors Girdjoks
Vivienne Stracke

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2 Genehmigung der Niederschrift vom 17. Januar 2019
3 Berichte aus den Ausschüssen und Arbeitsgruppen
4 Podiumsdiskussion zur Oberbürgermeisterwahl am 2. Mai 2019
5 Jugendparlamentstreffen
6 Pressearbeit des Jugendparlamentes
7 Beteiligung am Friedensmarsch
8 Mitteilungen und Anfragen

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Remmers eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsgemäße Ladung fest. Sie stellte aber keine Beschlussfähigkeit fest.

Herr Päsler, sowie Frau Folkens lassen sich auf Grund der Organisation eines Fachtages entschuldigen. Als Vertretung für Herrn Gerjets, der aus krankheitsbedingten Gründen nicht teilnehmen kann, nimmt Frau Romeike von den Streetworkern an der Sitzung teil.

2 Genehmigung der Niederschrift vom 17. Januar 2019

Aufgrund der mangelnden Beschlussfähigkeit wird dieser TOP vertagt.

3 Berichte aus den Ausschüssen und Arbeitsgruppen

Herr Bilau berichtete von der Sitzung des Kulturausschusses. Dort wurde ein Vortrag zum neuen Anbau der Stadtbücherei gehalten. Herr Kühn, Leiter der Stadtbücherei wünscht, dass das Jugendparlament kreativ an dem Projekt, vor allem der Gestaltung des Jugendraumes, beteiligen und auch in der Bücherei treffen könnten. Es kam die Idee einer Umfrage in den Schulen auf. Zunächst wird Frau Klein die Kontaktaufnahme mit Herrn Kühn übernehmen und Herr Bilau verfolgt das Projekt fürs Jugendparlament weiter.

Herr von Fintel berichtete von der letzten Sitzung des Schulausschusses, dass es für das Jugendparlament keine relevanten Informationen gab. Er schlug vor, als Jugendparlament einmal im Wattenmeer Haus zu tagen.

4 Podiumsdiskussion zur Oberbürgermeisterwahl am 2. Mai 2019

Frau Remmers berichtete, dass bereits vier Kandidaten für die Podiumsdiskussion zugesagt haben. Des Weiteren berichtete sie vom Konzept der Veranstaltung und stellte fest, dass es wichtig sei, dass viele Jugendparlamentarier am 02. Mai bei der Veranstaltung mithelfen. Gerne können auch politisch Interessierte zur Unterstützung mitgebracht werden.

Sie fordert auf, vor allem die AG Pressearbeit, für die Veranstaltung zu werben. Es folgte eine intensive Diskussion.

5 Jugendparlamentstreffen

Frau Remmers berichtete, dass fast kein Mitglied des Jugendparlamentes auf dem letzten AG Treffen anwesend war. Des Weiteren habe sie Kontakt zum Jugendparlament Friesland aufgenommen und die Planung für ein Treffen

eingeleitet. Ein Termin für das nächste AG Treffen wird über die JuPa-interne WhatsApp Gruppe gefunden.

6 Pressearbeit des Jugendparlamentes

Herr Pieper berichtete von den presserelevanten Themen. Er erwähnte, dass es nun einen gemeinsamen Konsens zur neuen Designsprache des Jugendparlaments gebe und dass auf der nächsten Sitzung der AG Pressarbeit und Digitales auf einen Grundkonsens für ein neues Logo geeinigt werden wolle. Des Weiteren werde er versuchen, den alten Instagram Account des JuPas zu löschen. Außerdem laufen die Planungen für den Umzug der Website des Jugendparlaments an.

7 Beteiligung am Friedensmarsch

Herr Pieper berichtete von der Organisation des Friedensmarsches und erklärte kurz den Inhalt der Veranstaltung. Er warb dafür, dass das Jugendparlament sich nicht nur in der Organisation beteilige, sondern auch aufgrund der finanziell schlechten Lage der beteiligten Personen einen Teil der Kosten mittrage. Frau Remmers sprach sich mit Unterstützung einiger Mitglieder des JuPa dagegen aus, da an dem Projekt politische Parteien beteiligt seien und man als Jugendparlament parteiliche Neutralität wahren müsse. Sie räumt jedoch nach einer Debatte ein, dass das Jugendparlament sich mit einer Aktion an dem Friedensmarsch unterstützend beteiligen könne. Herr Pieper kümmere sich um die Weiterverfolgung der Zusammenarbeit.

8 Mitteilungen und Anfragen

Friday for Future.

atthew berichtete, dass sich die Mitglieder des Jugendparlaments spontan eigenständig seit Sonntagabend für die Friday for Future Demos organisieren.

Verbesserung des Stadtnordens

Das Thema wird vom Streetwork angesprochen. Es geht darum, dass das Jugendparlament Vorschläge abgeben soll, wie man den Stadtnorden für Jugendliche besser gestalten kann.

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor.

Ende der Sitzung 17.29 Uhr

Paula Remmers
Erste Vorsitzende

Lennard Pieper
Protokollführer